
Verhaltenskodex

Einführung

Mit diesem Kodex ist das Unternehmen verpflichtet, seine Mitarbeiter, sein Gesamtvermögen, seine Kunden zu schützen, und verantwortungsvolle Bürgerschaft zu fördern. JM erwartet, dass jeder seiner Mitarbeiter, durch die Einhaltung dieser Charta sich in vorbildlicher Weise, und den Werten des Unternehmens würdig verhält.

Arbeitnehmerschutz

Die Achtung vor der Person ist für das Unternehmen von gründlicher Bedeutung und es verpflichtet sich :

- keine jegliche Diskriminierung auf Geschlecht, Alter, Rasse, sozialen, kulturellen oder nationalen Herkunftten, auf Gewerkschaftsarbeit, sexuelle Vorlieben, Behinderung, politischen oder religiösen Ansichten, während Rekrutierungen und Aufstiegen zu üben.
- die Arbeitsbedingungen zu implementieren, die die Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten schützen.

Schutz von Eigentum

Die Gebäude und Anlagen: die Mitarbeiter des Unternehmens sind zur Erhaltung des Eigentums verpflichtet, es gegen alle Widrigkeiten oder Diebstähle zu schützen ; und sollten es nicht für persönliche Zwecke verwenden.

Vertraulichkeit: die Informationen über Personen, Produkte, Projekte, Kunden und Know-how dürfen nicht außerhalb des Unternehmens weitergegeben werden.

Das Firmenimage : Personal muss auf jede negative Kommunikation über das Unternehmen verzichten. Keine externe Kommunikation kann durch eine nicht berechnigte Person erfolgen.

Kundenschutz

Vertrauen der Kunden ist von entscheidender Bedeutung für das Unternehmen, das sich dazu verpflichtet :

- Kunden Anforderung entgegen zu kommen ;
- Ihnen nur zuverlässige Informationen mitzuteilen ;
- Ihr Eigentum und ihre Daten zu schützen.

Förderung der verantwortlichen Bürgerschaft

Politische und religiöse Aktivitäten: sie sollten während der Arbeitszeit, innerhalb des Unternehmens, nicht durchgeführt werden.

Drittanbieter-Beziehungen: das Unternehmen hat für beide Seiten vorteilhafte Beziehungen mit seinen Lieferanten.
Die Auswahl eines Lieferanten hängt von seiner Leistung ab, die auf objektiven Kriterien beurteilt wird. Ethischen Kriterien, Achtung der sozialen Rechte, Grundsätze der Risikoprävention und Umweltschutz werden auch berücksichtigt werden.

Interessenkonflikt: Jeder Mitarbeiter, sollte bewusst seiner Hierarchie erklären, was ein Interessenkonflikt darstellen könnte.

Korruption: Das Personal darf keinen ungeeigneten Vorteil (Geschenk, Einladung...) verlangen oder annehmen.
Das Unternehmen sollte selber auch keine anbieten.

Umweltverantwortung : alle Mitglieder des Unternehmens verpflichten sich, die auf die Umwelt negativen Auswirkungen ihrer Tätigkeiten zu reduzieren und zu berücksichtigen.

Informatenschutz

Wenn ein Mitarbeiter für alle bereits erwähnten Verpflichtungen, , in gutem Glauben einen Verdacht hat über Praktiken, die möglicherweise Einfluss auf die Aktivität oder Haftung des Unternehmens haben, muss er seine Hierarchie oder sein Management informieren.

Als Whistleblower ist er dann durch das Gesetz geschützt.